

SCHMIER

Behämmert,
bescheuert,
einfach doof!

Für
Sie meine
Damen

Noch

KONTEXTKRITIKEN

SCHMIER-FESTIVAL

1.-DN

VON
CLASH
ABWÄRTS
CURE/MADNESS
KFC KILLING
JOKE

Ich bin eine Frau und
muß mich rasieren

Viel Bluff um wenig Käse

ENTHÄLT...
DIE ABRAZZO
SAGA

ÖSTRO
430

Ich schäme mich, es zu sagen. Aber ich habe einen
kleinen Penis - erigiert nur oft kontinental, ich kann
meine Partnerin glücklich machen. Aber trotzdem habe
platz.

Der Sänger der
Münchner Punkrockgruppe
STRAUB

Klobrit
ist ko

Sozialist
will auch
schön sein

Rhein und Ruhr

NRW '80

Haben Sie Angst
davor, keinen
Orgasmus
zu bekommen?

Ey, du Fannemann, der du gerade das hier
liest, wenn du nicht gerade den Schmier zum ersten Mal
liest, wird dir auffallen, das sich hier was geändert hat.
Da Bennowen der Endlösung den Schmier jetzt an Bremen dr
ucken läßt und die seiten von Din A 4 auf Din A 5 verklein
ern läßt, hamwer jetzt mehr Platz für Lay out und so und
das haben wir natürlich voll ausgenützt.

Der im letzten
SCHMIER angebroh

te D-dorf Sampler befindet sich die Gruppen sind
jetzt im Studio. Drauf sind die
CLOX und die MODERN HEROES aus Dortmund
DEMO & THE B-SIDES und POP STARS aus
Feuss und ÖSTRO 430 und VD aus D-dorf.
Von den CLOX ist Disco Fieber, Reklame-
tafel und No more attitudes (von Steve
gesungen) und von VD wird wohl "Akne, Stop
and 6 Millionen drauf sein. Von ÖSTRO w
scheinlich u.a. "Auffallen" bei
den anderen Bands weiß ich das nich
t. Das ganze wird so Juli/August erscheinen. in Herf

**Kö-
Geflüster**

Wenn ich so ruck-zuck
aus dem Schlaf
gerissen werde, kom-
men mir erst die
Tränen, dann kriege ich
unheimliche Wut
und mach' den großen
Otto los



Und hi
er kommt wieder die
ARAM und DIE SCHAF
FNER Umbesetzungs
ecke, Johnson (Git), d
er zur Zeit in Karls-
ruhe is und Jost (Schlag
zeug) sind nich mehr da-
bei. Neue Leute sind:

**Zum
Verrückt werden!
Immer, wenn ich Lust auf
ein "Betthupferl"
habe, verführt
mich meine Süße
zu einem
Wienerwald-
Opfenpalatschinken!**



Es steht auf Messers Schneide

Andre (Schlagzeug) und
Walther (Gitarre)
Es sieht so aus, als werden
0211 bald 5 sein. Nick wi
ll Synthie spielen und,
Thomas Ritter soll Gitarre
e spielen
und singen.

Bei den BAZOOKAS
gibts 2 "neue" Willi-
Hendrix und Guppi
Nugent.

VD mußten einen Gig in
Berlin absagen, weil Gitar
ist Michael krank war.
Außerdem sollt
en sie einige
Daten zusammen mit
den KFC auf deren Deuts
chlandtournee mit spielen sol
len, die dann aber auch für den KFC
ins Wasser gefallen ist. Beide Gruppen
wollen aber wahrscheinlich nach den Sommer

Außerdem hat Lothar von der Schallmauer vor (Der Samp
ler läuft ja über die Schallmauer ne Single mit dem
KFC zu machen. Was da drauf kommt, weiß ich nicht.
Aber das ganze wird in der nächsten Zeit laufen.
Wenn der Sampler gut läuft, will Lothar eventue
ll noch nen zweiten machen, mal sehn.
Und gleich weiter mit Platten, ZK gehn demmärt
ins Studio um ihre 2te Platte zu machen. Das
ganze wird wohl ne EP werden und unter dem
Namen: "Das Graue geht auf große Fahrt" raus-
kommen. Drauf sein wird: Monika, Schwarze Stiefe
l und "100 Mann und 1 Befehl" ein neues Freddie
Lied, am 20.6. spielen ZK in Berlin, am 21.6.
ord und am 22.6. in Hagen und am 28.6.

in Bremen auf dem Endlösung Festival
offentlich hören MALE mal endlich auf da-
von zu labern, das sie ne neue Single machen
amens "Ich hör schon die Sirenen", sondern ma
chen die Mal. Außerdem war ja auch noch ne LP i
espräch, Pfingsten haben sie mit Hans A. Plast
in Wien gespielt. Nach Stefan muß es
echt gut gewesen sein.

Es gibts einige neue Bands in D-dorf. Mario "Pie Picious
(Ex Bazookas Bassmann) hat die RAT BOYS gegründet, zuerst
sollten sie Bad Rats heißen. Seine Mitspieler sind: Stefan
(Der Ex-Mod) Georg/Markus/Schlagzeug/Jochen/Gitarre und
Nülle (Pimmelkopp) Gitarre. Auch Andy vom Jost popclub will mit
Jost (Ex-Schaffner-Trommler) ne Band gründen. Und dann noch Frank
(Ex Schaffner-roadie) will mit Tommi Schmitz und Babs ne Gruppe
gründen. Sie brauchen aber nur noch nen Trommler und ne PA. (Aber,
aber, Frank) Angeblich solls in Richtung Cure gehn.

Hurra, wir werden bald nicht mehr D-dorfs
einziges Fanzine sein. Jürgen Krause, Andy (von
Pop-club) und Gary Gröper wolln jetzt endlich
auch mal was machen. Das Fanzine soll diesen
oder nächsten Monat rauskommen (angeblich gleich
mit 500 er Auflage) und soll ziemlich politi-
sch werden.

Die Duisburger/Dinslakener Band
ZAGNÄS hat Willi Wucher und
Jonny Messer er rausgeschmi-
ssen-Die Duisburger und Dins-
lakener Panx scheinen sich irgentwie
nie nicht mehr zu mögen...

Schland und evt. Schweiz machen. Vor
läufiges Motto der Tournee: KFC und
VD: Mit doppelter Energie! Das ganze
soll übrigen selbst organisiert wer-
den.

EA 80 wurde auf nem Hippiefestival
in ihrer Heimat
stadt Mönchen-
gladbach der St
rom abgedrht,
als sie ihr Lie-
Flottes Mädchen aus
Österreich wünscht sich
einen netten galause-
henden Brieffreund. Ich
beantworte alle Briefe, die
mich erreichen. Sehr viele



ESSEN Markt 21 1002 02
 Hosted Nabe B 1 55 05 98
 02 01
 ESSEN Nabe B 1 59 6A
 02 01
 ESSEN Nabe B 1 59 11 34
 02 01
 MG FOTOMODELL
 0 21 01 / 59 04 00, auch sonntags

Düsseldorf
SCHMIER 3.5.-OKIE DOKIE
FESTIVAL
 vom PETER PAV
 + John P. AYERSPECIAL
 Duisburg Foto-Modell 73 43



Wuppertal
 ES Jetzt noch lange über die Vor- 37 44 12
 ES organisation zu labern bringt 33 35 40
 ES nix, ist auch Platzverschwendung, 1 02 03
 ES s, ich will nur sagen, das es erst 40 06 67
 ES st am Samstagmittag feststand, 20 03 23
 ES das wir die PA bekamen, also vor
 ES rher hingsso ziemlich an nem Dorf
 ES eidenen Faden, RISIKO!!!! Als die
 ES ann alles stand hatten wir
 ES Angst das nicht genug Leute k
 ES ommen würden, aber das erwies s
 ES ich als unbegründet (ähns) Wir
 ES hätten uns nämlich echt kein-
 ES en Minus erlauben können. Aber
 ES es lief ja alles gut. Um halb
 ES sechs sollte Einlaß sein, da

„Le Schock“



aber es mit der Anlage nicht so klappte wurde erst um zehn vor sechs eingelassen. Das Okie Okie füllte sich dann langsam aber sicher, obwohl wir vorher keine große Werbekampagne gemacht hatten. An dieser Stelle möchten wir und bei allen bedanken die mitgeholfen haben, allen voran Mike Köppermann, der nie den Überblick verloren hat.

Jetzt aber zu den Gruppen: Als erste spielten 0211 aus D-dorf ein Trio mit Frontmann Niek an der Gitarre und Gesang. Bassmann und Schlagzeuger kenne ich nur vom sehn her. Ich war ziemlich überrascht. Mir wurde vorher gesagt, das die erst 3 x geprübt hatten, also hatte ich Chaos erwartet, aber nichts von dem war zu spüren. Ziemlich abgehakte Musik, die mich manchmal ein bißchen an die alten Hip-pau erinnerte, aber doch neuen eigenen Stil hat, dazu kamen höchpolitische Texte, die auch echt gut waren. Manchmal wirkte alles noch ziemlich monoton, es gab unverwe

chselbare Paralelen zwischen den Liedern, aber was solls, war auch erst nach kurzen Proben und dafür waren 0211 ganz geilen. Die 2 Pogo gabs übrigens keinen. Die 2 te Gruppe waren die HAZARDS aus Krefeld, erster Auftritt, legten aber ganz routiniert los. Gefielen mir ganz gut, waren stellenweise ziemlich schnell, Volkes ist ein sehr guter Schlagzeuger. Ab und zu kam n'bißchen Pogo auf. Der Gitarrist war ganz gut stand die meiste Zeit im Hintergrund, den Sänger fand ich nicht

so doll, der bewegte sich kaum und sang Englisch (scheint Engländer zu sein.) Bassmann Gerald war da schon viel besser, der bewegte sich viel und spielte nen geilen Bass, am besten fand ich das Lied wo Schlagzeuger Volker Gesungen hab. Als ich zuhause das Tape vom Festival angehört hab, gefielen sie mir viel besser, guter intelligenter Punk. Dann kam für mich die Über-

Die deutsche Schreibereilite W-Wucher/Ungewollt und Benno/Endlösung genießen die musikalischen Darbietungen.



Re 126, Bar 126, Braun, 100, Für 126, Für 126 und 1 226

Ich bitte



Beckenbauer bester Mann auf dem Platz

Und dann, ja denn kamen
ROZZEBOTTLES, POL POD & DIE
ROTTEN KEMER, hinter denen
 sich natürlich der "ungla
 ubliche" KFC versteckte,
 erster Auftritt Tommi, der
 ja früher Gitarre spielte
 als Sänger und mit Mike d
 em neuen Gitarristen, der
 seine Sache gut machte.
 Es gab (natürlich) wieder
 totale Provokation, die wi
 elen Leuten auf den Sack
 ging, aber ich meine der
 KFC ist für mich (obwohl
 er das nicht hören will)
 eine echte Punkgruppe, ich
 mein ja nicht musikalisch



← KFC

MUSIK, BEI DER DIE WÄNDE

WACKELN

Reschung des Tages die
ROZZEBOTTLES aus Dornagen
 (siehe Bericht im Schmier
 Nr 2) Unheimlich schnelle
 Musik, wahrnimmig gut gesp
 ielt, die **ROZZEBOTTLES** si
 nd für mich die Kadband
 überhaupt, 1-2-3-4-Ab Gin
 gs, klar das es hier das
 erste Mal "pogo brutal" ge
 bt. Am besten fand ich "Al
 le meine Hippies" (auf al
 le meine Entchen) "Ball
 en sind Nullen" und das
 Lied was Bassmann Kai ge
 sungen hat, Sänger Peter
 hatte wohl ein bischen
 Lampenfieber und wirkte
 dadurch auch ein bischen
 schüchtern, aber die **ROZZ**
EBOTTLES waren saugeil!



ROZZEBOTTLES

EA-80



sondern das ganze Auftre
 en wie Tommi die Leute an
 macht, da entsteht ne ~~Katze~~
 on (oder Streit wie Komunikati
 will) Sprüche wie mang
 n alles Nullen wie: "Ihr sei
 tragende Idioten, leidet, sack
 wurden von Publikum etc."
 lich erwidert

Der Witz des Tages

Irmgard und Peter stehen
 vor dem Traualtar. Die
 beiden Brautjungfern hin
 ter ihnen tuscheln. „Schau
 mal, wie müde und abge
 spannt die Braut aussieht“
 sagt die eine.
 „Meinte ihre Freundin:
 „Kein Wunder! Sie ist ja
 auch dem Peter zwei Jahra
 lang nachgelaufen.“

Musikalisch fand ich den KFC auch
 sehr stark, Tommi gefällt mir als
 Sänger viel besser, als Trimpop. Vor
 allem ein Lied hats mir angetan, das
 war der "Kriminalpogo" (war das erste
 was sie spielten) Dann gabs auch noch
 mal "Folter für Travolta" das jetzt
 aber "Folter für alle" heißt. Während
 des letzten Liedes, hat es ein un
 schuldiger Punkrocker drauf ankome
 nen und sich mit dem KFC angelegt,
 worauf er einen Zahn lassen mußte.
 Danach kehrte dann mit EA 80 aus
 Mönchengladbach Ruhe ins aufgebracht
 te Publikum, ich find EA 80 waren ge
 radezu ideal nach dem KFC. Als die ar
 fingen, bekam ich einen Schock, die A
 nufmachung erinnerte mich so an Devo.
 Nach den ersten Stücken, die ich zies
 lisch schräg fand, wurden die Plastik
 überzüge abgerissen und es wurde da
 nn wesentlich besser, die Gruppe ar
 beitet mit nem Synthie und stilist
 isch würde ich sagen Richtung Maga
 zine, Simple Minds, aber schneller und
 eingängiger. Vereinzelt ließen sich
 manchmal die Leute zum Pogo hinreißen.
 Ich war dann auch noch überrascht
 als sie noch eins meiner Lieblings
 lieder "Drums over London" von den
 Disco Zombies, das war toll. EA 80
 waren ne gute Abwechslung, sie gefi
 len mir auch ganz gut. Und jetzt mac



Nur keine Hemmungen



VD haben mir gut gefallen, obwohl nicht ganz so gut wie in Gerresheim. Die Songs waren zwar schön schnell und hart, aber der Sound war nicht gut, ziemlich laut und verzerrt trotz PA, wahrscheinlich war die Akustik in Gerresheim besser. Es war wie gesagt, nicht schlecht, aber ich hab VD schon mal besser ~~gehört~~ gehört. Danach kamen ÖSTRO 430. Ich fand es war mit dem KFC die beste Band des Abends. ÖSTRO 430 sind 4 Frauen, Baß, E-Pinno, Schlagzeug und ~~Gesang~~ Gesang. Die Sängerin hat teilweise Saxofon gespielt. Die fehlende Gitarre hat gar nicht gestört, Gruppen wie Young Marv Giants (und Östro) beweisen, dass es auch ohne geht, ohne dass die Musik dadurch schlapp wird. Die Musik könnte man als poppigen Punk oder punkigen Pop, oder sonstwie bezeichnen, oder man kann es auch lassen. Auf jeden Fall wars toll.

Und jetzt ist der unvermeidliche PP wieder da. Nächste Band war ZK, Campino total besoffen und Bassmann Isi war auch nicht mehr gerade trocken, dem entsprechend wars dann auch, aber voll lustig, Campi fiel n'Paar mal ins Schlagzeug und vonner Bühne und war am lallen wie sau, dem Publikum hats Spaß gebracht, mir auch und ZK auch sehr, obwohls auf Kosten der Musik ging, aber was solls. Danach waren dann die CLOX an der Reihe. Den Popper hatten sie zu Hause gelassen, Steve sang die meisten Sachen, die deutschen Sachen wurden von Bassmann Uwe und eins von Gitarrist Bernd gesungen. Was Pogo betrifft, war bei den CLOX nach VD am meisten los. Die CLOX sind auch ne saugeile Truppe, sind sehr schnell, wirken aber nie stumpf, auch die Texte sind toll, sie machen auch gehörig die Leute an, und sie haben ne Menge tolle Ohrwürmer, ich hab ein Tape von denen, ~~und was da drauf ist, zähle ich wohl zum besten was aus Deutschland bis jetzt gekommen ist.~~



Dortmunder Gruppe die MODERN HE ROES, von denen ich schon soviel gehört habe, deren Musik ich aber noch nicht kannte. Einige von denen haben mal bei West "gespielt", wo auch mal der Ex St 42 Gitarrist Ralf war. Also ich fands nich so doll, vielleicht deshalb, weil sie die letzte Gruppe war en, obwohl es noch ne Menge Pogo gab, aber die MODERN HEROES standen nur auf der Bühne rum und spielten, machten die Leute nicht an, es gab so gut wie keins Kommunikation (neues Wort gelernt) wir sehen Gruppe und Publikum sie spielten auch einige Sachen nach h (Pretty Vacant und alte Clash-Sachen etc) und wirkten auch sonst ziemlich profihhaft, waren aber nicht schlecht, müßte ich noch mal ~~sehen~~ sehen. Abschließend will ich nur sagen, dass sich das ganze doch gelohnt hat und das wir weiterhin versuchen werden mal n'Paar gute Gruppen ~~aus~~ nach D-dorf zu holen.



Bauschlosser Stellenmarkt
 nel Höchstlohn gesucht.

DORTMUND PUNK
CLOX / MOD. HEROES

ÖSTRO 430

VON THOMAS (ex ST42, Jetzt ENERGYBOY'S)

Nun "Liebe" Schmierleser endlich ein unzensurierter und wahrer Bericht über die vier Damen von ÖSTRO 430 und keine Gerüchte wie sie ja im ganzen Lande sprich "Ruhrpoot" verbreitet werden. Da ich die Mädels etwas näher kenne (He, He, He, He,) wurde ich gebeten diese Beichte zu schreiben. ÖSTRO430 gibt es seit Ende 79. Zuerst spielte noch Monika in der Band. Da es aber mit Ihrer Führerrolle nicht so geklappt hat wie Sie sich das vorgestellt hat, ist Sie ausgestiegen. Nun spielt Olivia die Italienerin am Bass. Außer Olivia noch Martina mit Ihrer tollen Stimme. (Stimme und

od. DOBER-10/S



Saxophon). Dann Marita am Schlagzeug, (Einfach toll für fünf Monate Schlagzeug spielen), und Bettina am Klavier (die Klassikerin). Bei Ihrem ersten Auftritt beim Schmierfestivalsind Sie ja ganz gut angekommen und wurden danach von allen möglichen Leuten angequakt. Ich selber war ja etwas mißtrauisch. Erstens, hab ich die Hälfte verpasst und zweitens, so eine Frauenband ist natürlich ein Anziehungspunkt, oder nicht Ihr lüsternden geilten Böcke. Nun gut, ich hab auch nicht weiter darüber nachgedacht denn, wie das beim ersten Auftritt ist, müßte ja allgemein

bekannt sein. Der zweite Auftritt war dann in der Börse in Wuppertal als Vorgruppe von Fehlfarben. Das war bis jetzt das beste was ich von' er Frauenband gehört und gesehen habe, neben HANSA PLAST. Die Leute waren alle am Pogen und es mußten ein paar Zugaben gespielt werden. Das kommt bestimmt auch, weil ich am Mischer stand. Eigenlob stinkt ich weiß. Weitere Auftritte folgen jetzt. Heidelberg, Marl, zwei mal in Hagen und in Dorstenheim. Demnächst kann man die vier auch auf Platte bewundern. Jetzt werden natürlich wieder viele sagen, Frauenband, alles nachmache. Möchtegerns und soon Zeug. Guckt Euch in Euren eigenen ARSCH rein. Is doch wahr, woll, oder nich ey.

Bei den vieren klappt es bloß nicht so mit neuen Stücken machen. Daß liegt bestimmt auch an den unregelmäßigen Proben im Bunker. Wenn'se nämlich so weitermachen wollen, wird es langsam Zeit das'e ma mehr Stücke spielen.

Muß man sich eigentlich vor jedem Auftritt mit irgendwelchen Chemiekalien beruhigen? Ich weiß nicht. also ich bleib lieber beim Bier. Weitere Tatsachenberichte von ÖSTRO430 könnt Ihr in irgendeinem der nächsten Schmierheftchen lesen können.

Die drei X Mannen, von Links nach rechts Isti, Claus und Campy



ABWÄRTS + KA-SPRITZA

ABWÄRTS ↓

IM HOF

POP CLUB

Ich hatte beide Gruppen vorher von Peter noch nie gehört, unter KA-SPRITZA (sag' mir mal einer, was das heißt) konnte ich mir nix vorstellen, wußte nur das die aus Lübeck waren, und ABWÄRTS kannte ich nur dem Namen nach und Aram hatte mal n'Tape von denen gehört, welches ihm wohl gefallen hat. Naja, im Hof war es ziemlich leer, später wars dann halb voll. KA SPRITZA fingen an, die Typen sahen ganz vernünftig aus, wie gesagt aus Lübeck, sehr Reggae-lastig leider größtenteils englische Texte - seufz, aber die Gruppe gefiel mir ganz gut, von denen sollte man öfters mal was hören. Wenns schnell wurde, gabs n'bißchen Pogo, aber die Stimmung war wohl fürn Arsch, eben so wenig Leute da (Der Pop Club hat, zum ersten Mal glaub ich, n'Minus gemacht) KA-SPRITZA bestehn übrigens erst seit 7 Monaten. Dann kam ABWÄRTS, 6 Ex-Blender Schlagzeuger und-Geigerin und Ex Big Muff Gitarrist/Sänger und Clown/Sänger (der war am tollsten). Wo der Bassmann herkommt weiß ich nicht, mir gefielen sie sehr gut, ne voll geile Gruppe, wie schon so oft gesagt n'bißchen (nur ein klitzekleines bißchen) Wire-lastig, hatten nur den Nachteil, das sie viel zu lang spielten und se zum Schluß ~~etwas~~ etwas Langeweile aufkamen. Ich freu mich schon auf die EP, die demnächst von ABWÄRTS ~~erschienen~~ oder schon erschienen ist, Naja der Abend hat sich voll gelohnt, mal ne gute neue Gruppe gehört, Abwärts auch mal kennengelernt, die Razors LP gekauft und (endlich) Benno's neue Endlösung erhalten. (Murra, Murra)



Lustig, was ein Polizist in 41 Jahren alles erlebt

Schmier Adresse: Joost Schroeder/402 Mettmann 2
Lindenbeckerweg 11 Telefon: 02104/52093
Aram, d-Norbert, Rozzebottles Kai, Jimmy Jimmy und der. ~~verbringen~~ verbringen ihren diesjährigen Sommerurlaub in der Südsee auf den Pogo-Pogo-Inseln.

FANZINES BADGES
DRUCK VON PLAKETTEN
IN 3 ANLEGEN
NEUE LISTE ANZEIGEN
RIC
NEUE MUSIK AUS DEUTSCHLAND
feldstr. 48 2hamburg
FR. POP FR. POP

NEU IN MAL DIE BOOZE UND GEISTERHAAR
BESTISCHE FÜR ANFÄNGER UND GEHÖRER
SINDES VON ANFÄNGER UND GEHÖRER
SINDES VON ANFÄNGER UND GEHÖRER

ACHEN ZOFF UND
DCH FÜR BETON!!

von Peter Pan
für dem Plakat stand zwar ZK, aber die allseits
geliebte und immer wieder verlangte Tanzombo zog
es vor dass er unter dem Namen "Campi und die Mau-
er" aufzutreten. Das ganze Fund ~~und~~ und ~~er~~ er
in der Aula von Irgent ner stampon Schule in
von ehrligen Hippees, die kein Beton mögen, dement-
sprechend war dann auch das Publikum, hargetüme-
barte und Leppchänkel und nur wenig Punk. Demnach
sollten ja auch noch mal Hard Stuff ~~spielen~~ spielen
en. Also wurde ~~in der Kn-~~ in der Kn-
eibe vorher beschlossen, das heute so
wieso nur Krok gemacht wird. Ich soll
die als Grissenscheider mit und die
Bühne, was ich angesichts des freien
Eintritts und Freibeats auch sofort
machte. Also mit auf die Bühne ~~in~~ in
Grissens geschnitten und n'Paar mal
"Mehr Fouge, Loidda" gebüllt, alles in
Allem war das sehr lustig, Campino hat
ziemlich auf die Krok gehauen mehr
geliebt als Resungen, wie gesagt sehr
lustig. Dazu muß ich sagen das ZK meist
kallisch immer besser werden. Gift-
klasse 5 "Tinde Ich das beste vor
Ihnen und auch "Sherlock Holmes" in
Ich toll und dann ist da noch ein
Neues, namens "Ich wücht so gern
Konrad sein" (Damit ich nicht der
alle Adenauer gemeint) Der Text ist
unheimlich lustig, ist aber let-
der schon mal dagewesen und
zwar als "David Watts" von den
Kinke (auch von Jan Gespie
it, auf ihrer "All mod
cons" (d'Amerkung ein
es Besondere zu ZK
Ihr seit zwar be-
Kloppt, aber gut
Ma was will
man denn
mehr? Mao-

die Skasache langweilig. Nicht zuletzt um die "Lighthawks" Popperidioten wie die "Lighthawks"

ne E ST U PP

KRFCRM CZIK FMR

von Peter Pan
 Ich finde, es ist einfach mal nötig mal zu schreiben wie's zur Zeit
 in D-dorf mit der Punkszene aussieht, vor allem für die Leute die nie
 im Umkreis von dieser öden, stumpfen Schickistadt leben müßte das doch
 ganz interessant sein, oder? Hier herrscht zur Zeit hauptsächlich Frust-
 und Langeweile, mehr nicht, ab und zu mal n' paar Gigs.
 Neulich war ein Punk aus Regensburg hier und der dachte hier gäbs so an
 die 1000 Punx. Er erzählte mir dann, das es in Regensburg so mindestens
 100 Punx gebe. Wie peinlich, für uns. Da denkt jeder das D-dorf neben Ham-
 burg, Berlin und Hannover ne Punkhauptstadt wär und dann muß man
 hören das es in Städten wie Regensburg, von denen man praktisch nie was
 hört, wie zu Regensburg mehr Punx gibt wie hier, in D-dorf gibts nämlich
 (mal alle mögliche Richtungen inbegriffen) gerade 80 Punx. Und das ist d
 och wohl reichlich wenig für ne Stadt wo's doch oft Punkkonzerte gi
 bt, meist englische Gruppen. Für einheimische Gruppen siehts ziemlich mies
 aus (außer für ZK, KFC, Male, Fehlfarben), das Okie Dokie ist die einzige
 gute Auftrittsmöglichkeit, aber das scheidert doch meistens daran, das nicht
 ne gute Anlage vorhanden ist, aber das ist ja wohl überall so, aber wenn ich
 in anderen Fanzines zb über Hannover (Eine Punkszene, die ja der Düsseldorf
 ziemlich ähnlich sein soll.) mal hier, mal da n' Blitzkrieg oder Konden-
 sators Gig. Und wie sieht das hier aus? Gruppen, die noch keine Platten gemacht
 haben haben so gut wie keine Auftrittsmöglichkeiten, obwohl gerade die aus-
 wärts nicht so bekannten Gruppen hier beliebter sind, wie bekannte Gruppen,
 wenn man mal von ZK und KFC absieht, die auch hier sehr beliebt sind, aber
 jeder denkt Mas hier zb. Male die beliebtesten sind. Pustekuchen!! Die haben
 sich somit selbst hier ihr eigenes Grab geschaufelt. Ich fand die Gruppe
 früher selber auch geil, obwohl sehr viel geklaut war, aber die hams
 eben gebracht. Und was ist heute mit denen, 2 sind ok (Stefan und Klaus) und
 2 sind aufm Startrip (Jürgen Engler und Bernhard Malaka) und dann so Sprüche
 wie folgender von B. Malaka: "Male haben sich nie von den Kids entfernt, nur
 die Kids haben sich von Male distanziert". So'n ausgemachter Quatsch!!!!
 Wäre eigentlich nen goldenen Josef wert, ne? Ich fand in der Phillipphalle mit
 Clash haben Male wie ne erbärmliche Schülerband gewirkt. Klar der Sound war
 Scheiße, aber die alten Lieder hatten längst nicht mehr die Power von früher
 und die neuen fand ich größtenteils kacke, diesen ganzen Reggaeakram, sind hörte
 sich wie's andere an. Aber wir kommen vom Thema ab. Aber wie ist das mit Grup-
 pen die nicht von Sounds und so gepuscht werden, Gruppen wie Bazookas, Rozze-
 bottles, Clox, VD und Hazards. Okay wir (VD) haben jetzt schon einige Sachen ig
 Sicht, aber wir müssen alles selber machen, wir haben keinen Hilsberg, Biermeier,
 Knoebel, Hollow Skai usw. hinter uns stehn und es gibt hier nix wie das Krawall
 (is ja auch weg) in HH, oder das JZ-Kornstr. in Hannover, hörtens das Okie Dokie.
 Okay wir kriegen jetzt einige Gigs, vor allem Auswärts, aber ich frage mich.
 wie lange haben wir dafür gebraucht, mindestens ein Jahr. Und was ist wenn ich
 mal fragen darf mit zb den Bazookas. Die verschimmeln doch in ihrem Proberaum,
 obwohl die sich zu ner voll geilen Gruppe entwickelt haben und auch ne komplet
 te Anlage haben, aber denen will auch keiner ne Chance geben, mir hats total leid.
 getan, das sie nicht auf dem Schmier festival spielen konnten (Schlagzeuger Martin
 hatte Manöver). Und Gruppen wie die Rozzehottles und Aram und die Schaffner, Kid-
 punkbands haben hier kaum noch ne Chance, mal auftreten zu können. Sogar der Pop-
 club, der doch eigentlich viele gute Sachen macht, läßt einheimische Gruppen kaum
 spielen, Ausnahme Fehlfarben, aber die kriegen doch genug Auftritte. Das
 ganze liegt wohl auch am Musikgeschmack von Jürgen Krause, der nich mehr so auf
 Poggruppen steht, aber ich meine diese Gruppen haben doch auch ein Recht auf zu-
 treten. Ich glaube doch auch, das zu diesen Gruppen mehr Punks kommen würden, wie
 zu zb. Deutsch-Amerikanische-Freundschaft! Also Leute die hier Gigs veranstalten,
 VD, Clox und Hazards, damit sie auch hier mal die Leute "beglücken" können!!!!!! Aber
 ich seh, ich komm völlig vom Thema ab, ich wollt doch was über die Düsseldorf
 Szene schreiben...

Mangelwipfel

KC

nur ein Klotz?

der 27 % ein, Weiden nehmen
 Wiesen und Weiden nehmen 27 % ein,
 Wälder sind Ackerland, Wiesen und Weiden nehmen 27 % ein,
 22 % sind Ackerland, Wiesen und Weiden nehmen 27 % ein,
 Wald 40 % und der Rest verteilt sich auf 11 %.

SUNNY JIM BAND IM HOF!!

von Peter Pan

essen, das die spielen sollten, hatte eigentlich auch nicht vor hinzugehen. Jimmy Jimmy hatte mich vorgewarnt, vor einiger Zeit hatten sie nämlich mal im Okie-Dokie gespielt. Aber dann hab ich von Luis ne Freikart gekriegt und bin dann doch noch hingegangen, warn auch erstaunlich viele Leute da. Die SUNNY JIM BAND ist aus Holland, ich glaub's Amsterdam (fucking Ajax) lang lebe PSV Eindhoven. So um kurz nach neun fingen die an zu spielen, ich fands scheiße, saulangweilige Musik manchmal Hardrock, manchmal Tom Petty, dann noch n'bißchen Reggae, n'bißchen Police, etc. -KOTZ!!! Eine von diesen Knochenrocken New Wave Bands, die von Hippies als die "tierische" neue New Wave-band gefeiert werden. Zum Glück hatte ich keine Kohle für diesen Mist ausgegeben (ächz) Am meisten haben mich da noch die Gitarrensolos genervt. Nach ner dreiviertelstunde haben sie dann aufgehört, aber angedroht, das sie bald wieder anfangen. Das tuten sie nach ner halben Stunde dann auch, dann bin ich mit Campi abgehauen und mir die ganze Zeit erzählte, das er Mädchen haßt und das die alle doof wären...



MADNESS

von Peter Pan

Wieder so'n Konzert in der befestigten Philharmonie. Voll wars nicht, viele sturpfe Mods (auch Bodo) warn da und viele noch. Charlie schließt er ab, Popper, die ganze Atmosphäre war auch ziemlich langweilig, pünktlich um 8 (oder auch nicht) fing die Vorgruppe CLIVE LAGER AND THE BOXES (oder so ähnlich) an. Ich fand die total langweilig, totale CG/15 New Wave, schön sauber, geschmeigelt, so nicht zu konzentrieren, die Musik tat keinem weh, so 2 bis 3 Lieder fand ich ja nicht übel, aber der Rest, grauenvoll! War dann auch die meiste Zeit in der Vorhalle. Nach nicht allzulanger Uebenpause kamen denn MADNESS. Erstes Lied "Nightboat to Cairo", die Pa war viel zu leise eingestellt, wirkten MADNESS ziemlich akt zum Publikum, später Chas Smash war ich ziemlich hatte ich mir wesentliches, war aber trotzdem nicht sehr viele neue Lieder. Der Sound kam mir 'Bißchen dünn vor als war mehr Power live besser! Wie geschehen? Madfalte wurden MADNESS auf der Bühne gebildet, "glory" ist live toll und auch "night" (das sowieso mein Lieblingslied von MADNESS ist) war live saugt. Neben mir war die ganze Zeit so'n Wirpopper an tanzen, überhaupt das ganze Publikum ist total auf die Gruppe abgefahren und alle warn am tanzen MADNESS haben drei Zugaben gegeben zum Schluss wurde "Nightboat to Cairo" noch mal gespielt, ich fand MADNESS ganz gut, aber die Specials haben mir doch besser gefallen und schließlich wird die Skasache langweilig! Nicht zuletzt durch so beipassend, wie die "Nachtthawks".



wer ist denn gestorben? - Wieso gestorben? Es gab gerade welche." R. Fehling, 25 Mark

Der junge Angestellte kommt ständig zu spät. Sein Chef: "Wie wollen Sie das erklären?" - "Aber Chef, Sie waren doch auch mal jung." - "Das schon, aber nicht jede Nacht." Bernd Segelhorst, 25 Mark

Robert Stolz die Geliebte abgejagt

Müssen wir uns vor

Kennen Sie den?

Auf dem Zürcher Hauptbahnhof fragt der Guggelannertoni den Beamten: "Wohin fährt dieser Zug?" - "Nach Genf, in zwölf Minuten!" - "Unglaublich", sagt er Toni, "wie schnell die Züge heute fahren!" Godehard Weirich, 25 Mark

"Hast du den Wagen in die Garage gefahren?" - "Ganz nicht, aber die wichtigsten Teile." Ulrike Formner, 25 Mark

In der "DDR" wird dieser Witz erzählt: Neulich traf ich meinen Freund Karl mit einem Kranz im Arm. "Mensch, Karl,

Wie vornehmen, will der Vacant (Düsseldorfer Leere)n'Kassetten machen. Das muß man erst durch "Sounds" erfahren, Schade das wirs überhaupt erfahren haben, wir wären ohne wohl glücklicher. Erst muß dieser Bundeswehrtrottel und Hobby-Nazi immer sein dämliches Geschwätz im Ost richt über den "Führer". Wenns seiner ist... dann nach sein extrem stumpfes Fanzine

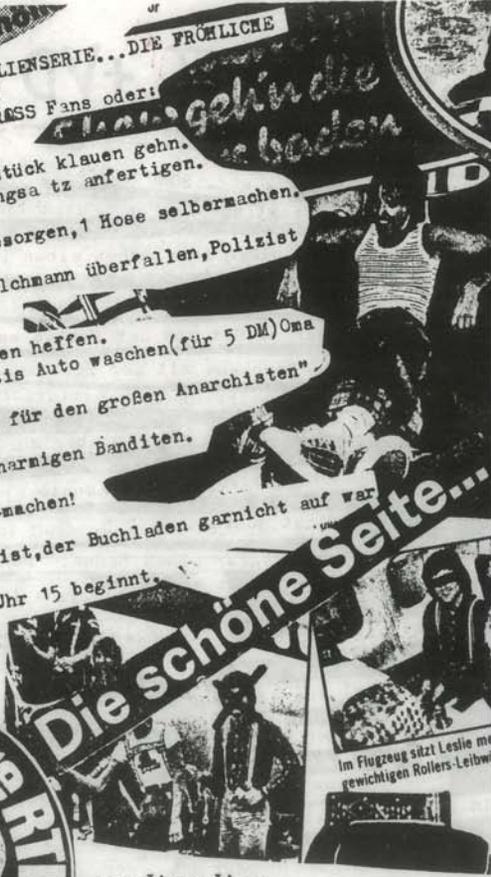
"Die Düsseldorfer Leere" sein Horrorgig bei der Sauhatz (Die Gasmaske st und ihm sehr gut) dann hat er Syph verdorben (Die nach seinem Weggang wieder viel besser wurde) und, jetzt ein Kassettenalbum, wie sagte er

in seinen doofen Fanzine WENN VERSAGER SICH EINE KUGEL INS HIRN JAGEN, IST DAS GUT! WENN'S ANDERE ÜBERNEHMEN NOCH BESSER!! Wennde meint, Veekent... dem Lehrer ausziehen?

Drei tolle Tage am Rhein

Mädchen in der Sex- und Drogenhölle
DIE FRÖHLICHE FAMILIENSERIE... DIE FRÖHLICHE CAMPINOS BUNTE SCHIKANIERBUDE
HEUTE: Aus dem Leben eines CRASS Fans oder:

- TAGEBUCH EINES ANARCHISTEN**
- 10 Uhr 30: Aufstehn, "Cost of living" hören, Frühstück klauen gehn.
 - 10 Uhr 50: Waffen reinigen, MG-Lauf putzen, Sprengsa tz anfertigen.
 - 11 Uhr : Lied für die Band ausdenken.
 - 11 Uhr 01: Für Mami einkaufen gehn, Busmarke besorgen, 1 Hose selberrmachen.
 - 12 Uhr : Rath aus belagern.
 - 12 Uhr 05: Weitere böse Streiche! Heute u.a. Milchmann überfallen, Polizist Zunge rausstrecken.
 - 12 Uhr 30: Mittagspause
 - 15 Uhr : Vati beim Swimming pool anstreichen heffen.
 - 16 Uhr : besüchen (für 10 DM)
 - 17 Uhr 10: In Buchladen "Kleine Handstreiche für den großen Anarchisten" kaufen (für 15 DM)
 - 17 Uhr 15: Trips besorgen von Jerry, dem einarmigen Banditen.
 - 18 Uhr : Abendbrotzeit.
 - 18 Uhr 40: Hausaufgaben für morgen-montag-machen!
 - 18 Uhr 50: Merken, das heute Sonntag ist!
 - 19 Uhr : Merken, das weil heute Sonntag ist, der Buchladen garnicht auf war.
 - 19 UHR 10: Tatort gucken.
 - 19 UHR 45: Merken, das Tatort erst um 20 Uhr 15 beginnt.
 - 20 UHR 45: Cost of living hören.
 - 20 UHR 55: Vati gute Nacht Kuss gehen.
 - 20 UHR 56: Mutti gute Nacht Kuß geben.
 - 20 UHR 57: Wischen.
 - 21 UHR 00: Schlafen.



TRA-DITIONS



REGGAE IM OKIE DOKIE
 Ich hatte schon lang letzte warn die Regul Se, voll aufm Star Trip. dann nur ne halbe Stunde Dokie und s' warn noch kei um was zu essen. Als es dan Monique und Brillo (A spec der Kei war auch da.) TRADITIONS total lustig und haben ne Superstimmung verbreitet. Alles war am Tanzen und bei vielen Liedern wurde mitgegröhlt (gesungen). Der Reggae war schnell und manchmal wars schon Ska. Von den Texten hab ich nix mitgekriegt, aber sie müßen wohl viel von Frauen, kiffen und weniger von J. gehandelt haben, denn die Jungs sehen nicht so nach Rastas aus, eher ganz normal. Nach 2 oder 3 Zugaben wars dann zu Ende. So gute Stimmung hatte ich seit Crass bei keinem anderen Konzert mehr gehabt. Das Konzert war einfach toll, und Madness waren am nächsten Abend nur halb so gut.

von Jimmy Jimmy
 keine Reggaegruppe mehr gesehn. Die ars in Okie Dokie, die warn total Sche Angefangen haben die erst um 12 Uhr un gespielt. Ich kam ziemlich früh ins Okie ne Leute da. TRADITIONS verzogen sich gers n halb elf anfang, wars schon voller, außer ial helbo!) aber keine keine Punx (Tschulligig spielen einen unheimlich geilen Reggae. Sie sind



„Gustaf Gründgens wird immer leben“

In der Gartenstraße 15
 3260 Ranteln
 BOBBY BLITZKRIEGS
 noch am besten an: BOBBY BLITZKRIEGS
 Marker kosten. Interessen wenden
 Kassetten zu rausbringen, soll 15
 1000 Panzine das nächste No 6) A1
 BOBBY BLITZKRIEGS WILL SEHN ALLES

Ein Kreis ist
kein Viereck

KFC + VD von KAI

BERICHT AUS BONN

19.5. - BONN - RHEINTERASSE

das war der Auftakt zur großen Deutschlandtournee

KFC (die Jungs haben inzwischen einen Plattenver-

ag-das legendäre Image soll jetzt durch Live-Gigs

ntermuert werden). Mit von der Partie war auch V.D.

V.D. hatte große Probleme mit der Besetzung. Durch

ine (Krankheit) fiel ihr Rhythmusgitarist aus. Toni, bisher

eadgitarist, sprang für ihn ein, aber durch Zeitman-

und seinen eigenwilligen Stil konnte er diesen Platz

nicht ausfüllen. V.D. ging in Bonn also sehr geschwächt

an den Start. Kommentar eines Bonner "Punx?": "Die warn

ja noch jans lustich... (...im Gegensatz zum KFC)

Doch jetzt zum Gig:

Nach langem Suchen fanden der Pogo-Norbert und ich ent-

Rhein) und kamen

draussen einen

natürlich

vielversprechenden

Kamen sahen wir eine riieeesige Halle aber kaum Publikum

An den wänden stauen sher

(schlaff irgentwelche schlaffe Leute rum und in der Mitte)

der Halle "pöten" n paar Bonner "Punx" (aber wirklich nur ein

Paar) ansonsten gähnende

Leere. V.D. spielte gerade ihre

letzten Song, ja der Norbert Probleme mit dem Bass hatte

--SCHADE!--

Doch dann kam der KFC. Die Boys hatten gar keinen richtigen

Bock zu spielen (klar für wen auch), aber fetzten dann doch

echt gut los mit ihrem "Kriminal-Pogo". Auch die Bonner fühlte sich jetzt animiert ein

Trotz des fehlenden Publikums ging der KFC gut ab, es war

wirklich das beste Konzert, das ich von ihnen gesehen habe.

Neue Stücke, vie neue gute Ideen, schnell und aggressiv und

super gut. Kurz vor Schluß gab Tommy seine Meinung zu diesem

Gig ag. Nach einer Kleinen "festlichen" Ansprache, stellte

er sich an den Rand der Bühne und PISSTE herunter.

(Kommentar eines echten Altstadtfans: Kein Wunder bei

dem wichtigen Kölsch dat et hier jibt.)

Als "Zugebe" kam dann noch Folta für Travolta in

Neuaufgabe--Folta für Alle-- Der KFC Gitarist nahm dies

vörtlich und erschlug fast einen Bonner-Freak-Punk-Teen

mit einer Bühnenplatte.

alles in allem ein supergutes Konzert das die Tout nach

Bonn wert war. Die D-sorfer sind nicht so ... sind gelber



LIVE IN LC
Friday May 19

Steve has released

including his new s

and come

to see

Both are also available on cassette

and come

Bonn ist halt Provinz

JACKRABBIT SLIM EP

Both are also available on cassette

KFC



all rights by Campi

Erschütternder Erlebnisbericht über
das Leben des Paul Abrazzo in 256 Teilen

Sicher kennt ihr alle diese schmierige Pommes-bude in der Ratingerstraße. Aber es ist nicht irgendeine Pommesbude, nein, vielmehr die des Volkshelden Paul Abrazzo aus Griechenland. Die Abrazzo-Sippe gehört zu einer der größten und spartanischsten Sippen, die in Griechenland hervorgekommen sind, um die Welt zu erobern! Karl-Heinz Wrobel, ein berühmter Ahnenforscher, veröffentlicht nach 20jähriger Arbeit sein Werk "Auf den Spuren des Abrazzo". Daraus sind einige wichtige Daten entnommen, die man als D'dorf Punk und Zoo-Kid einfach kennen muß:

20v. chr. erste Abrazzo, der nachgewiesen werden kann!
Länge hört man nichts von dem Boden sprießen!
1876 Renzo Abrazzini wird Mafia-Boß in Süd-Sizilien
1902 Jens Abrazzensen erfindet in Schweden die erste Friteuse!

und: 1931 Maria Abrazzo gebärt in einem kleinen 100-Seelen-Do-
den noch kleineren Paul irgendwo im griech. Gebirge

Bevor wir uns in den restlichen 255 Teilen um Pauls Sippe kümmern, schildern wir hier sein eigenes Leben, hautnah und brutal! Paul hatte eine schwere Jugend! Sein Vater, Ignatzius Abrazzo, war ein armseliger Trinker, seine Mutter Schneiderin! Zu allem Verdruß kam noch hinzu, das die in einem so zerrüttetem Elternhaus aufgewachsene Paul seinen Vater früh verlor (Dieser brach sich sein Genick, als er in vollgeseoffenem Zustand mit seinem Fahrrad in ein Kornfeld fuhr). Im Alter von 6 Jahren übernahm er mit seinem jüngeren Bruder Vaters Geschäft-einen Schnürsenkelladen! Doch Paul kämpfte einen harten Kampf, den er gewann! Im Alter von 12 Jahren hatte er sich eine ehrbare Existenz aufgebaut, doch als er in einer Nacht der Schwäche die Dorfschöne da-

19jährige Tochter des Viehhirten Polymeros Metaxos, der die Ziegen des Bürgermeisters überwachte, verführte, geriet das Dorf in Aufruhr und wollte Paul lynchen! Unser Freund mußte sich der Flucht verschreiben! Er verdiente sich seinen kargen Lebensunterhalt als Wanderfriseur, denn sein Gewissen ließ ihn nicht ruhen. Doch dann kam im Jahre 1948 die große Wende in seinem Leben: Paul ließ sich einen Bart wachsen und verliebte sich in ihn. Auch im 1976 als er ein Punk wurde rasierte er ihn nicht ab. Ungerechter Weise wurde er oft, vorschnell als Schikaria-Punk abgestempelt. Selbst heute noch mauschein böse Zungen unter der Hand "Geh da nicht hin, der will mit seinen Pommes bloß Geld machen" oder "er zieht sich seine Punkjacke nur im Geschäft an"

Freunde, ich kann euch beruhigen: Paul ist einer der härtesten Punks unter der Sonne! Paul ist Anarchist und Crass-Fan, auch wenn er in seinem Laden manchmal andere Musik hört! Doch zurück ins Jahr 1948, wo er in die griechische Befreiungsarmee tritt und die reichen ausbeutet und den Armen hilft. Von dort beginnt unser Abenteuer....

Es war ein grauer, regnerischer Morgen. Das Lagerfeuer brannte immernoch, "Zigarette?" fragte eine Stimme Paul, der vor seinem Zelt stand, und in die Glut des Feuers blickte. Paul drehte sich um.....

PORTSETZUNG FOLGT FORTSETZUNG FOLGT FORTSETZUNG FOLGT.....

mit einem Schild und einer enormen Fackel und fing an Feuer zu spucken, mußte ich gehn um meinen letzten Bus zu kriegen.

Von "SPIDER MAN" **TONI**

SLITS + POP GROUP IM KÖLN

POP GROUP fing ~~an~~ kann nicht viel zu sagen. Publikum, ne ganze Anzahl Kölner Punks und aus andern Städten und natürlich die Düsseldorfer, nich

Informieren Sie sich bei Ihrem Geldberater - dem speziellen Beratungs-Service für Sie.



zu vergessen, Benno von der Endlösung war auch da. POP GROUP haben viele Stücke aus der neuen LP "How long do we tolerate Massmurder" und auch die neue

Sie wissen ja: Wenn's um Geld geht - Sparkasse.



Single, wo auch Slits drauf ist. Der Sänger von POP GROUP war supertoll, hat auf der Bühne getanzt und seine strubbelige Tolle flog hin und her, und musikalisch war es auch ganz toll.

Nach einer kleinen Pause kamen die SLITS, 3 Weiter auf der Bühne und 2 Typen, der Schlagzeuger und der Gitarrist von Pop Group. Sie kamen auf die Bühne und fing an zu tanzen, Ari



LETZTE NEWS: Gitaristin Marion ist bei TK wegen Dummheit rausgeflogen. Ersatz ist noch nicht gefunden.

hat ab und zu Schlagzeug gespielt, dann fiel der Strom aus oder so und Ari war immer am fluchen auf Deutsch und auf Englisch. Sie haben alle Stücke und der 1. LP Cut gespielt und n' paar neue dazu, ich fand die SLITS ~~unheimlich~~ unheimlich geil und möchte ganz gern die SLITS wiedersehen.

NOCH MEHR NEWS UND ANDERER QUATSCH

ST 42 haben sich umbenannt in ENERGY BOYS. Von den alten Sachen wolln sie nur noch "Auschwitz Auschwitz" spielen.

PEROC aus Neuss haben sich auch umbenannt. Sie heißen jetzt POP STARS.

INK die Plattenfirma von Croox (bäh) hat ne Single mit der Gruppe RIGOLETTOS gemacht. Angeblich soll Pogo-punk sein.

Es wird noch ne Zeit dauern bis der nächste SCHMIER erscheint, wahrscheinlich so Ende Juli. Drinsin wird ein Bericht über EA 80, und auch einer über Modern Heroes und vielleicht das Interview mit Male. Alle Angaben, ohne Gewähr!

Mario, der Bruder von Carlo will auch ne Gruppe machen, sechs Mann, wo auch n Synthie dabei ist, musikalisch solls in Richtung "Abwärts" gehn. Name steht noch nicht fest.

Mit gemacht haben Berichte: Jimmy Jimmy, Peter Pan, Campino, John Player Special, Kai, Toni und Thomas. Fotos: Claus, Zeichnung: Jasper, Lay out: Peter Pan.

Jerry Cotton fehlt diesmal, er war mit seinen Sachen sehr unzufrieden, über nächstes Mal isser wieder dabei.

Vielleicht kommt mal...

Eine Seite von CAMPINO

MALE/NIGHTHAWKS/ CLASH

PHILIPSHALLE

Jedermanns Überraschung spielte Male im Vorprogramm von den Clash. Von der ersten Sekunde an wurde die Truppe berotzt, verarscht und ausgepiffen. Mir tat die Gruppe voll Leid das hat sie nicht verdient. Verwirrt über das Verhalten des Publikums machten sie gute Mine zum bösen Spiel und ließen sich nichts anmerken. Ihre Anstrengungen wurden aber dann doch noch belohnt, als es am Ende Beifall gab. Male, früher schlechthin die Punkgruppe in Düsseldorf hat sich nicht nur vom Punk distanziert, sondern auch von ihrer Wurzeln. Ich hoffe für sie, das sie vor anderm Publikum besser ankommen. In zu der Gruppe des Abends: Die NIGHTHAWKS! Ein bärtiger am Schlagzeug, in Typ im Friseur-look und ein mieses Popper-haargetüm als Sänger ließen das Publikum voll auf ihre Kosten kommen. Es wurde gerotzt, gescherzt, gelacht, zum: Eine amüsante Gruppe. Einen Fehler freilich hatte die Gruppe: Auf dem Weg ins Hofbrauhaus muß sich die Band aus München aufs übelste verfahren haben und in der Phillipshalle gelandet sein, wo ihre Mochte-gerne SKA -imitationen höchstens als Drohung ernstgenommen wurden. Dann kamen sie - die einzigste Band, die nicht naß geworden ist (vom Schweiß abgesehen) THE CLASH! Clash City Rockers als erstes Lied brachte schon die ganze Halle zum Toben, der Sound war mies, aber laut, und das schien in erster Linie gefragt zu sein. Alles war im Set altes und neues gut gemischt von I fought the law bis zu London Calling. Der Skinhead am Baß war der mit Abstand tollste Akteur des Abends, von daher war das Konzert Spitzenklasse! Den ganzen Abend fragwürdig macht allerdings ein Blick hinter die Kulissen. Strummer kämmt sich alle zehn Minuten und beim Soundcheck haben die Typen die peinlichsten Disco-Klamotten angehabt, wiso gibt, usw.

in der Güterabfertigung

Male / Razors / Kennzeichen D/ZK / Herbst Offensive 80 in Cloppenburg 10.5.80
 Hans darf mit seinem ... in der Güterhalle. Die großen Schiebeturnen stecken ...
 hatte sich einige junge Bäumchen bestellt und ...
 irgendwo in der ländlichen Idylle des Nordens tauchen plötzlich einige
 Lehmhütten mit Strohdächern auf. In der Annahme, dies sei eine Mini-Vorstadt
 von Cloppenburg durchfahren wir das 100-Seelen-Dorf nach 10 Minuten kommt
 die peinliche Erkenntnis: Das war Cloppenburg! Wir fahren also zurück über
 die Acker. Die Hinfahrt war sowieso grauhaft, da Klaus an einem Sa-Nachmittag
 keinen Sender in dieser Wüste im Radio fand, der das Pokalspiel von Fortuna
 übertrug! An der Münsterlandhalle angekommen, entdeckten wir das wir in
 einer Viehversteigerungshalle spielen sollten - vor 10 Mann in einer 3000 Leute
 fassenden Halle. Irgendwann wurden aus 10 Mann 100 und es ging auch irgendwann
 los. Zuerst ZK. Dann Herbst Offensive 80, die gar nicht angekündigt waren,
 und nur kurz aber musikalisch einwandfrei spielten - POGO. Dann die Razors
 aus hh. Saugte und nur kurz aber musikalisch einwandfrei spielten - POGO. Dann die Razors
 an, und ihr wisst, was ich meine! Aber trotzdem gabs keine Zugabe! Dann Male -
 ein insgesamt astreiner Auftritt, vielen gefiels sehr gut. Als Abschluss
 Kennzeichen D, Mitveranstalter des Abends. Ich habe nur 4/5 Stücke von ihnen geh
 t, aber beim Soundcheck gefielen sie mir 10 Mal besser (da waren sie super).
 er um die Musik ging es heute weniger als um den Spaß: Das Zimmer, wo sich
 Gruppen aufhalten durften - vor und nach dem Auftritt - ist voll auseinander
 genommen worden (Malaka Cowboy Widerwillen reißt Fenster aus der Witterung
 antzerstört alten Schreibtisch, ZK läßt alles mögliche Gesocks durchs
 Fenster in die Halle, Feuerlöscher wird voll verbraucht etc. Durch einen
 unlichen Stempel in einer Pommesbude des Ortes kommt die Hälfte der Besucher
 asonst rein, auf - Lokus werden Spiegel und Lampen eingehauen. Kurz: In
 Cloppenburg sah es aus wie nach einer Viehversteigerung, wo die Herde in
 ine Stampede geraten ist.

S DE= Veranstalter des Gigs kann jederzeit über die Aktion Sorgenkind
 ersetzt für seine übermäßig hohe Nervenheilanstaltsrechnung (überwiese)
 ...line dich bei eurer Güter...
 ...Offensive Herbst 78" (OH 78) - P

Name:	
Geburtsort:	
Geburtsjahr:	
Größe:	
Höhe:	
Augen:	
Haar:	
Blutgruppe:	
Religion:	
Politik:	
Interessen:	
Lebenspartner:	
Lebenspartner 2:	
Lebenspartner 3:	
Lebenspartner 4:	
Lebenspartner 5:	
Lebenspartner 6:	
Lebenspartner 7:	
Lebenspartner 8:	
Lebenspartner 9:	
Lebenspartner 10:	
Lebenspartner 11:	
Lebenspartner 12:	
Lebenspartner 13:	
Lebenspartner 14:	
Lebenspartner 15:	
Lebenspartner 16:	
Lebenspartner 17:	
Lebenspartner 18:	
Lebenspartner 19:	
Lebenspartner 20:	
Lebenspartner 21:	
Lebenspartner 22:	
Lebenspartner 23:	
Lebenspartner 24:	
Lebenspartner 25:	
Lebenspartner 26:	
Lebenspartner 27:	
Lebenspartner 28:	
Lebenspartner 29:	
Lebenspartner 30:	
Lebenspartner 31:	
Lebenspartner 32:	
Lebenspartner 33:	
Lebenspartner 34:	
Lebenspartner 35:	
Lebenspartner 36:	
Lebenspartner 37:	
Lebenspartner 38:	
Lebenspartner 39:	
Lebenspartner 40:	
Lebenspartner 41:	
Lebenspartner 42:	
Lebenspartner 43:	
Lebenspartner 44:	
Lebenspartner 45:	
Lebenspartner 46:	
Lebenspartner 47:	
Lebenspartner 48:	
Lebenspartner 49:	
Lebenspartner 50:	

Karstadt aktuell



Über 3000 Angebot: Kamera
Objektiv, Halbleiter, Kino, Hifi,
Video. Alles supergünstig
bei Großhandel. Neueste
Liste gratis anfordern.
VERSAND SCHNELL
VERBUND

FANZINES FANZINES von Peter Pan
Seht mal, jetzt hat sogar der unübertreffliche
Schmier seine Fanszeitsidee, wir müssen ja auch
unsern Seif zu der Mühevollen Arbeit anderer
Leute dazugeben... Aber jetzt mal ernst, wo
mieses jetzt in der Schallmauer einige Fanszines
zu kaufen gibt, müßte man ja mal was drüber
schreiben. Fangen wir mal tief im Süden an.
Das beste Fanszine im Süden ist für mich **AWTS**
aus Augsburg, ist ziemlich überregional und
gibt einem nen guten Überblick über die süd-
liche Punkszene. Aus München kommt **LANGWEILE**,
ist nicht übel, man erfährt einiges über Mün-
chen, ich find Ants besser. Weiter nördlich
aus Frankfurt haben wir **NOISE NOISE NOISE**, ein
sehr originelles Fanszine, mit Infos über Pank-
furfur, nicht zu wenig Gags, für Leute außerhalb
der Pankfurter Szene manchmal verwirrend, aber
gerade deswegen auch empfehlenswert. In Bonn
gibt es 2 Fanszines, **DER TIEFSCHLAG** hat
ein tolles Lay out, gute Collagen, viele Kon-
zertberichte, mir gefällt's sehr gut.
DATENVERARBEITUNG hat mehr Infos über die
Bonner Szene drin und ist nicht so Kidpunk
bezogen wie der Tiefschlag und gefällt mir
auch gut. Beide Fanszines ergänzen sich gegen-
seitig sehr gut, so das man nen guten Über-
blick über die Bonner Szene bekommt. Sogar
in Worms gibt n' Fanszine, namens **SEURBAN NEWS**
das früher mal in Hamburg seinen Stammsitz
hatte, das ganze ist im Minformat, kostet 50
Pfennig und ist leicht zu lesen. Mir gefällt's
für plastische über die Heidelberger/Wormser/Mannheimer
Szene. In Düsseldorf gibts ja nur den **SCHMIER**
der sowieso nur Lügen Pauschalreise
pfen wir mit unsrer Fanzine Nummern fand
nach Duisburg wo **UNGEWOLLT** seinen Stammsitz
hat. Die ersten beiden Nummern sind
nicht so doll, aber Nr 3 ist echt gut.
Gute Konzertberichte, kaum noch Lückenfüller
ein gutes solides Fanszine (wenn man das so
nennen kann). In Herne gibt es den **LUSTMORD**,
das von den Leuten **W** von den Gruppen **H**
und **L** gemacht wird, fast nur Collagen, n
bißchen chaotisch und gut! Wann gibts endlich
mal das erste Dortmund Fanszine? Ach ja, in
Duisburg gibt es ja noch **VICIOUS TIMES** und
THE 80's die ich noch in die Finger kriegte.
hab, erscheinen beide in sehr kleinen Auflagen.
Der Schunt hat nach seinem Ableben 2
talentierete Schreiber ans Land gespült, Bob
Blitzkrieg aus Rinteln macht schon seit eini-
ger Zeit sein **ALLES TOT**, von Nr 5 bin ich et-
was enttäuscht, obwohl es eigentlich sehr gut
ist, aber die Nummer mit dem Geier fand ich
besser, gute Konzertberichte, alles sehr gut
geschrieben (vor allem die Sache mit dem Kin-
dergeburtstag) und geiler Druck! Der 2 te ist
Benno Ohnesorge aus Bremen, der mit seiner
ENDLÖSUNG das wohl beste überregionale Fanszine
im Land, viele Städtezenenberichte

Benno entpuppt sich als rasender Reporter,
klitzekleine Schrift, gutes Lay out,
In Hannover gibt es viele Fanszines. An-
berten find ich die **GEGENDARSTELLUNG**, un-
heimlich tolles Lay out, manchmal
ziemlich politisch, aber sehr gut, ver-
stündlich geschrieben, man erfährt sehr
viel über Hannover.

Sogar in Oldenburg gibts schon ein
Fanszine. Der **RAMSCH** ist zwar nicht das
gelbe vom Ei, entwickelt sich aber lang-
sam, vielleicht wirds mal was, aber jetzt
ist mir das alles noch zu Cliche'haft
und zuviel Pistolsbilder.



B-Blind
Berufe mit Zukunft
Hannoversche Str. 4500 Osnabrück 3062 Bückeburg

99 Bel uns können Sie reden, wie Ihnen der Schnabel gewachsen ist 99



P.S. Wir sind immer an Austauschabos interessiert. Mer mit euren Dingen.

„Nein, ich bin kein Popper!“

Dieser Leserbrief stammt aus einer Musik Joker aus dem Jahr 1977 und ist von **MALE** Sänger Jürgen Engler. Ich wußte gar nicht das die Pistols hier so ne gefährliche Konkurrenz hatten.

Punk? Da gibt's nur „Male“

Was mußte der echte Punk-Rock-Fan in JOKER Nr. 877 sehen bzw. lesen? Die Punk-Rock-Gruppe „Overmatch“ hätte in Singen ein Konzert gegeben. So ein Quatsch!

1. Das Bild ließ deutlich erkennen, daß da nur abgetuschte alte Rockopis am Werk waren.

Und 2. gibt es nur eine einzige Punk-Rock-Gruppe in Deutschland (das ist von einem Punk-Rock-Fan-Club nachgefordert worden!!!) die Düsseldorfiger Gruppe **Male**. Zumindest bis März.

Sie können sich in Benefetten, Aussehen, Musik, Verücktheit und Show sogar mit so schlimmen wie den Sex Pistols messen. Jedes Konzert ist ein Naturereignis! So auch das letzte, zu dem über 2000 begehrteste Punks kamen. Jürgen Engler, Düsseldorf 82

Information auf Anfrage
PRIV ME
5483 Bad Neugut
Ravensberger
Telefon (02641)



den exklusiv wert
eigen. Armei
alle nach
schen - auch
- Bitte Modell
- Impis anfordern
- ab 870,- incl.
- Postfach 3270

Holidays
in the
Sun



MSPER